

Christian Reimer
Wittenberger Straße 91
12689 Berlin

Amtsgericht Tempelhof-Kreuzberg
Familiengericht
10965 Berlin

Berlin, den 04.09.2025

Befangenheitsantrag gegen Richterin Frau Neuhauss

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stelle ich einen Antrag auf Ablehnung der Richterin Frau Neuhauss wegen Besorgnis der Befangenheit gemäß § 6 FamFG i.V.m. § 42 ZPO.

Zur Begründung verweise ich auf meine am heutigen Tage per Fax eingereichten Schriftsätze an das Landgericht Berlin II, die Präsidentin des Landgerichts sowie die Dienstaufsichtsbeschwerde gegen Frau Neuhauss.

Bereits eingeleitet wurden:

- Strafanzeige wegen des Verdachts der Rechtsbeugung und Verfahrensmanipulation
- Dienstaufsichtsbeschwerde an die Präsidentin des Landgerichts
- Schriftliche Eingabe an das Kammergericht Berlin

Diese Maßnahmen wurden aufgrund mehrerer massiver Anhaltspunkte für eine fehlende Unparteilichkeit der Richterin veranlasst, insbesondere durch das Ignorieren von Stellungnahmen, mangelnde Reaktion auf gerichtliche Eingaben, sowie die ungewöhnliche zeitliche Abfolge und Koordination mit der Gegenseite.

Ich fordere, dass Frau Neuhauss ab sofort von sämtlichen Entscheidungen in meinen laufenden Verfahren entbunden wird, bis über diesen Befangenheitsantrag entschieden wurde.

Zudem wird beantragt, das laufende Verfahren sofort auszusetzen und nicht weiter zu betreiben, bis eine Entscheidung über den Befangenheitsantrag rechtskräftig getroffen wurde (§ 47 ZPO).



Der Befangenheitsantrag wurde form- und fristgerecht gestellt. Die Sende- und Empfangsbestätigung des Faxes vom heutigen Tage liegt mir vor und kann auf Wunsch vorgelegt werden.

Bitte bestätigen Sie den Eingang dieses Schreibens schriftlich.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Reimer